

[Pressemitteilung, 12.12.2023](#)

Nachhaltig heizen mit ausgezeichnetem Design

AC ELWA 2 gewinnt German Design Award 2024

Der solarelektrische Heizstab AC ELWA 2 hat den German Design Award in der Kategorie „Excellent Product Design – Energy“ gewonnen. Die Auszeichnung beweist: Ein umweltbewusstes Leben kann auch gut aussehen.

Neuzeug, Österreich. „Die AC ELWA 2 verwandelt überschüssigen Solarstrom in Warmwasser und erhöht hierdurch die Autarkie. Ein sinnvolles Produkt, das den Anspruch an Hightech und Performance mit seiner klaren und dynamischen Designsprache markant zum Ausdruck bringt.“ Mit diesen Worten würdigt die Jury des renommierten Preises das stufenlos geregelte Warmwasserbereitungsgerät für netzgekoppelte Photovoltaikanlagen. Die Auszeichnung unterstreicht nicht nur die technologische Fortschrittlichkeit der AC ELWA 2, sondern auch die gelungene Verbindung von Funktionalität und Design.

Intuitive Bedienung, platzsparendes Design

Für den Nachfolger des erfolgreichen solarelektrischen Heizstabes AC ELWA-E wurde noch einmal vermehrt auf Nachhaltigkeit und Benutzerfreundlichkeit geachtet. So nutzt die AC ELWA 2 ausschließlich die überschüssige Energie aus der PV-Anlage und erhöht so den Eigenverbrauch auf bis zu 75 %. Der solarelektrische Heizstab ist ein einfacher Weg, bei einer netzgekoppelten Photovoltaikanlage den Eigennutzungsgrad zu erhöhen.

Das Design der AC ELWA 2 ist nochmals erheblich kompakter im Vergleich zum Vorgängermodell. Das intuitive Display auf der Elektronikeinheit erlaubt zudem eine einfache Bedienung durch die unkomplizierte Einstellung und Visualisierung der Kernfunktionen.

Renommierter Preis

Der German Design Award ist der Premiumpreis des Rats für Formgebung. Mit seinem weltweiten Spektrum und seiner internationalen Strahlkraft zählt er branchenübergreifend zu den angesehensten Preisen der Designlandschaft. Seit 2012 identifiziert er maßgebliche Gestaltungstrends, präsentiert sie einer breiten Öffentlichkeit und zeichnet sie aus. So werden jährlich außerordentliche Einreichungen im Produktdesign, Kommunikationsdesign und der Architektur gekürt. In der Jury des German Design Award 2024 sind zwölf Nationalitäten vertreten. Sie setzt sich aus renommierten Designexperten aus Wirtschaft, Lehre und Wissenschaft sowie der Gestaltungsindustrie zusammen.

Die Jury des namenhaften Preises legt höchste Ansprüche in einem Nominierungsverfahren

fest: Das Expertengremien lädt nur solche Produkte und Kommunikationsdesignleistungen zur Teilnahme am Wettbewerb ein, die sich nachweislich durch ihre gestalterische Qualität differenzieren. Sämtliche Auszeichnungen ermittelt sie in einem mehrstufigen Jurierungsverfahren und während einer zweitägigen Sitzung. „Wir sind sehr stolz, so einen renommierten Preis für unser solarelektrisches Produkt zu erhalten – damit wird nicht nur die technische Effizienz, sondern auch unser Produktdesign inkl. intuitiver Bedienung gewürdigt“, zeigt sich Geschäftsführer Dr. Gerhard Rimpler über den Gewinn beim German Design Award 2024 begeistert.

Zeichen: 3.033, Wörter: 384

Über my-PV

Der Hersteller my-PV GmbH aus Neuzeug wurde 2011 gegründet. Er hat sich seitdem zu einem bedeutenden Hersteller für die Warmwasserbereitung mit Photovoltaik entwickelt. Bereits seit 2018 denkt my-PV auch im Sektor Heizung bzw. Raumwärme solarelektrisch. Im August 2021 erfolgte die Übersiedelung in das einzigartige solarelektrische Firmengebäude in der Betriebsstraße 12 in 4523 Neuzeug in Oberösterreich. In Neuzeug entwickelt und produziert my-PV Geräte, die Photovoltaikanlagen mit dem Wärmebereich verbinden. Derzeit sind 60 Mitarbeiter für my-PV im Einsatz.

Bilder:



Ausgezeichnet: Die AC ELWA 2 von my-PV.

© my-PV GmbH



Der solarelektrische Heizstab AC ELWA 2 hat den German Design Award in der Kategorie „Excellent Product Design – Energy“ gewonnen.

© my-PV GmbH

Pressekontakt:

my-PV GmbH
Tobias Fuchslechner
T: +43 660 678 8626
tobias.fuchslechner@my-pv.com

Krampitz Communications

T: +49 (0)221 912 49949

contact@pr-krampitz.de

Abdruck honorarfrei, um ein Belegexemplar an den Pressekontakt wird gebeten.